

Als Fair Trade Town gekürt



Die Arbeitsgruppe Fair Trade Town Zweisimmen (v.l.): Gemeinderätin Claudia Gautschi, Esther Liebi, Ursula Spycher und Pia Feuz

ZWEISIMMEN Das Engagement der Arbeitsgruppe Fair Trade Town Zweisimmen hat sich gelohnt. Im April wird die Obersimmentaler Gemeinde die Auszeichnung entgegennehmen dürfen.

Die internationale Kampagne Fair Trade Town wird in der Schweiz von Swiss Fair Trade, dem Dachverband der Fair-Trade-Organisationen der Schweiz, getragen. Sämtliche Bewerber haben fünf Kriterien zu erfüllen, die auf die Förderung des fairen Handels in der Schweiz und damit die Unterstützung der Menschen im Süden fokussiert sind. In über 30 Ländern sind bereits mehr als 1700 Städte und Gemeinden mit dem Label ausgezeichnet worden. Während sich die Schweizer Hauptstadt Bern zwar zu Fair Trade Town bekennt, aber noch im Bewerbungsprozess steckt, gehört die Ge-

meinde Zweisimmen jetzt dazu. Am 16. April wird der Präsident von Swiss Fair Trade, Tobias Meier, die Auszeichnung überreichen, und Zweisimmen darf sich ab diesem Zeitpunkt offiziell Fair Trade Town Zweisimmen nennen.

Engagierte Arbeitsgruppe

Claudia Gautschi, SP-Gemeinderätin, und Ursula Spycher vom Claro-Weltladen haben sich für die Bekanntmachung von Fair Trade Town bei den lokalen Institutionen und Unternehmen eingesetzt (wir berichteten). Dank ihrer Argumentation für den fairen Handel haben sich bereits fünfzehn Betriebe der Kampagne angeschlossen. Diese sind auf der Website von Fair Trade Town aufgelistet, ebenso die Artikel, mit welchen sie die Kriterien erfüllen (www.fairtradetown.ch).

Auch die Arbeitsgruppe hat Zuwachs bekommen: Pia Feuz,

Brasserie zur Simme, und Esther Liebi unterstützen die Aktivitäten rund um Fair Trade Town. Zusammen wollen die vier Frauen die Bevölkerung motivieren, fair gehandelte Produkte zu kaufen. Mit diesem Beitrag können in

Zusammen wollen die vier Frauen die Bevölkerung motivieren, fair gehandelte Produkte zu kaufen.

südlichen Ländern soziale Arbeitsbedingungen und nachhaltige Anbaumethoden geschaffen und die Existenzgrundlagen für Kleinproduzenten verbessert werden.

Chance für Zweisimmen

Mit dieser Auszeichnung beweist Zweisimmen, dass auch kleine Gemeinden ihren Beitrag zu ent-

wicklungspolitischen Visionen und zur Bekämpfung der weltweiten Armut leisten können. Der Austausch zwischen Politik, lokalem Gewerbe und privater Öffentlichkeit wird gefördert. Die jährlich stattfindenden Aktivitäten, welche durch die Arbeitsgruppe koordiniert werden, bieten weitere Gelegenheiten, Zweisimmen bekannt zu machen, den Standort zu fördern und die Attraktivität zu steigern. *pd*